

ABCHECKEN | ANDOCKEN | AUSMAPPEN

Eine Forschungstour zum Studientag des Lehrerkollegiums der Kurt-Tucholsky-Oberschule

So läuft's ab:

8:30 Uhr
Auftritt in der Kurt-Tucholsky-Oberschule, Haus 2, Aula

9:30-13:30 Uhr
Forschungstour nach umseitigem Streckenplan

13:30 Uhr
Abschlussveranstaltung im Pfefferberg Haus 13, Präsentation der Forschungsergebnisse

14:30 Uhr
gemeinsames Mittagessen, Ausklang

Schulexterne Gäste werden um Anmeldung gebeten: ausmappen@web.de

Was bisher geschah:

ABCHECKEN

Schüler_innen der Kurt-Tucholsky-Schule besuchen den Hamburger Bahnhof, den Kinder- und Jugendclub Maxim und die Kunsthochschule Weissensee Berlin. Sie checken die Möglichkeit für Kooperationen mittels künstlerischer Forschung ab. Dabei werden Mittel der Wissenschaft auf die künstlerische Praxis übertragen: Daten werden erhoben, gesammelt und geordnet. Die Auswertung dient dabei nicht wissenschaftlichen Zwecken, sondern mündet in einen offenen, künstlerischen Prozess: Wahrnehmen, Visualisieren, Agieren, Intervenieren, Präsentieren.

ANDOCKEN

Einzelne Projekte, Grund- und Profilkurse der Bereiche Kunst und Kulturelle Bildung docken an. Im Hamburger Bahnhof findet etwa COPY&PASTE - Die Fälscherwerkstatt in zwei Projektwochen der 7. Klasse statt, eine 13. Klasse präsentiert im Museum ihre Gedanken zu Kunstwerken im Museum. Das Maxim war Gastgeber für die Fotoausstellung Fremd des Fotografie-Kurses. Und für den Bermudagarten, dem Guerilla-Gardening-Projekt der Kunsthochschule, erarbeiten Schüler_innen einen Pflanzenführer für Geflüchtete. Aber auch Einzelne docken an: So machte ein Schüler sein Praktikum in der Restaurierung des Museums, vier andere ihre MSA-Prüfung in der Ausstellung und ein Schüler aus der 13. Klasse baute eine Skulptur in der Fahrradwerkstatt des Maxim.

AUSMAPPEN

Auch Schüler_innen des WP Kulturelle Bildung der 10. Klasse haben sich das Schuljahr über mit Künstlerischer Forschung beschäftigt. Mapping (= Kartografieren) ist so eine künstlerische Strategie: Daten werden erhoben, um eine Karte oder Abbildung eines Ortes zu erstellen. Welche Landschaft diese Karte zeigen wird, ist ein offener Prozess.

Nun geben die Schüler_innen ihre Kompetenzen an Sie weiter: Sie haben die Tour für Sie gestaltet und Aufgaben für die Wege zwischen den fünf Orten entwickelt.

So funktioniert's:

Morgens erhalten Sie in der Kurt-Tucholsky-Oberschule Forschungsmaterialien: Eine Mapping-Tüte und einen Audioguide. Der Audioguide funktioniert ähnlich wie im Museum: Jede Station oder Wegstrecke hat eine Nummer, die Sie auf dem Plan finden. Tippen Sie die entsprechende Nummer ein, erhalten Sie eine Forschungsaufgabe für den jeweiligen Ort oder Weg. Welche Route Sie dabei wählen, welche Orte Sie aufsuchen und wie lange Sie dort verweilen, entscheiden Sie selbst. Im Plan auf der Vorderseite finden Sie weitere Informationen zu Wegen und Verkehrsmitteln, Adressen und Programmpunkten.

ABCHECKEN|ANDOCKEN|AUSMAPPEN

Die Partnerschaft zwischen Kurt-Tucholsky-Oberschule und Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart - Berlin existiert seit 2007 und geht damit ins zehnte Jahr. Das haben wir zum Anlass genommen, mit unserem Projekt ABCHECKEN|ANDOCKEN|AUSMAPPEN geknüpfte Kontakte zu intensivieren und unserer Kooperation auf weitere Institutionen auszuweiten.

Impressum

Konzeption: Daniela Bystron, Nina Claasen, Markus Strieder, Grit Wöhlert
Mitwirkung und Gestaltung Studientag: Kurt-Tucholsky-Oberschule: WPU Kulturelle Bildung Klasse 10 mit Sarah Domann, Meike Schroedter, Grit Wöhlert / Audioguide: WPU Kulturelle Bildung Klasse 10 mit Frieder Butzmann, Duke Peter / WPU Darstellendes Spiel Klasse 10 mit Anja Klein / Schulchor hardChorElla mit Bettina Kurella / Schulband mit David Laskow / Inga Lauenroth, Mirjam Wendt, Karin Schreibeis & Kunsthochschule Weißensee/bermudagarten: WPU Kulturelle Bildung Klasse 9 mit Daria Rüttimann, bermudagarten e.V. & Kinder- und Jugendclub Maxim: Das Team mit Robert Lange, Evelin Reichelt & Gestaltung: Ursula Döbereiner

Staatliche Museen zu Berlin
Bildung, Vermittlung, Besucherdienste
Genthiner Straße 39
10785 Berlin

Das Projekt ABCHECKEN|ANDOCKEN|AUSMAPPEN wird gefördert vom Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung.

